Klimaoffensive / Antrag des Gemeinderats vom Juli 2019

Antrag **des Gemeinderats** zur Beschlussfassung im Juli 2019

Klimaoffensive Pfinztal

Der Pfinztaler Gemeinderat beschließt eine Klimaoffensive zur Bekämpfung der Klimakrise.

Er …

a) erkennt damit die Eindämmung des Klimawandels und seiner schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität an.

b) erkennt, dass die bisherigen Maßnahmen und Planungen - lokal und global – nicht ausreichen, um die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen.

c) berücksichtigt ab sofort die Auswirkungen auf das Klima bei jeglichen Entscheidungen und bevorzugt Lösungen, die sich positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken. Hierzu wird für sämtliche politische Beschlussvorlagen ab September 2019 das Kästchen „Auswirkungen auf den Klimaschutz“ mit den Auswahlmöglichkeiten „Ja, positiv“, „Ja, negativ“ und „Nein“ verpflichtender Bestandteil. Wird die Frage mit „Ja, positiv“ oder „Ja, negativ“ beantwortet, muss die jeweilige Auswirkung in Zusammenarbeit mit der Umweltbeauftragten/ dem Umweltbeauftragten in der Begründung dargestellt werden.

d) verankert den Umweltschutz verbindlich, indem der bisherige „Bau- und Wirtschaftsausschuss“ ab Juli 2019 in den „Technik- und Umweltausschuss“ umgewandelt wird. Dazu sollte die /der Umweltbeauftragte oder ein(e) Stellvertreter*in an den Sitzungen teilnehmen.

e) beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen zum Klimaschutz zu erarbeiten.

f) fordert die Bürgermeisterin/den Bürgermeister auf, dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit jährlich über Fortschritte und Schwierigkeiten bei der Reduktion der Emissionen Bericht erstatten.

g) fordert auch andere Kommunen, die Bundesländer und die Bundesrepublik Deutschland auf, wie Pfinztal, dem Konstanzer Vorbild zu folgen und eine Klimaoffensive zu starten. Insbesondere macht er, wie der Konstanzer Stadtrat, Land und Bund darauf aufmerksam, dass ein vollständiges Einhalten der Klimaschutzziele auf kommunaler Ebene unter den derzeitigen Rahmenbedingungen noch nicht möglich ist. Erst ein vollständiger Abbau weiterhin bestehender Subventionen für fossile Energieträger, eine sozial gerecht ausgestaltete CO_2-Bepreisung, eine grundlegend veränderte Verkehrspolitik und eine klimaschutzkonforme Förderung des sozialen Wohnungsbaus würden hier das dringend benötigte Fundament legen.

h) fordert die Pfinztaler Eigenbetriebe, die Kommunale Wohnbau und sonstige Einrichtungen, an denen die Gemeinde Pfinztal beteiligt ist, auf, sich verstärkt mit ihren Möglichkeiten im Klimaschutz auseinanderzusetzen und dem Gemeinderat dazu jährlich Bericht zu erstatten.

i) fordert die Verwaltung auf, neben einem Parkraumkonzept weitere Maßnahmen zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs zu entwickeln.

j) fordert die Verwaltung auf, das Energiemanagement weiterzuentwickeln.

k) beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen zur Erhöhung der Sanierungsrate des Gebäudebestands in allen Ortsteilen vorzuschlagen (beispielsweise Baugebote für leerstehende Gebäude erlassen, Anreizprogramm prüfen).

Diesen Antrag möge der gesamte Gemeinderat stellen.

Hier soll keine Parteipolitik betrieben werden, bezweckt wird lediglich alles, was dem Klima hilft, gemeinsam zu beschließen.

Zählgemeinschaft CDU /Bürgerliste?

Zählgemeinschaft Grüne/Linke

SPD

ULIP

KLIMAOFFENSIVE PFINZTAL

[1] Vgl. im Folgenden: https://www.konstanz.de/site/Konstanz/get/params_E909776791_Dattachment/118798/Klimanotstand_Ratsbeschluss%20und%20verabschiedete%20Resolution%20%20vom%202.%20Mai%202019.pdf

Klimaoffensive / Antrag und Umsetzung

Zielsetzung
„alles, was dem Klima hilft“

Umsetzung (Forderungen und Vorschläge)

konkret

Parkraumkonzept	**Entwurf liegt vor**	**Behandlung 2021 (Schwerpunkt „nachhaltige Mobilität“)**
Förderung des Fuß- und Radwegeverkehrs	**Radverkehrskonzept liegt im Entwurf vor**	**Behandlung 2021 (Schwerpunkt „nachhaltige Mobilität“)**
Erarbeitung von Maßnahmen zur Erhöhung der Sanierungsrate des Gebäudebestands	**Grundlagenermittlung läuft (Stichwort: Flächenmanagement)**	**Daueraufgabe**

allgemein

- Umsetzung von „Maßnahmen zum Klimaschutz“

Klimaoffensive / „Maßnahmen zum Klimaschutz“

Umsetzung von „Maßnahmen zum Klimaschutz“

Verwaltung | Politik | BürgerInnen

Klimakommission (KliKo)

- ✓ VertreterInnen aus Politik, Verwaltung und Bürgerschaft (auch: „Experten“)
- ✓ „Arbeitsgruppe“ => Arbeitssitzungen mit Schwerpunktthemen
- ✓ Input durch externe und unabhängige Experten
- ✓ Abgabe von Empfehlungen
- ✓ bisher nichtöffentliches Format, „Öffnung“ ab 2021 geplant
- ✓ Angestrebt: Umsetzungsebene

Klimaoffensive / Maßnahmen zum Klimaschutz / Klimakommission

2019 ***2020***

Juli
- GR-Beschluss

November
- Gründung Klimakommission

Dezember
- Auftakt KliKo

Februar
- Ökokonto
- Waldrefugien
- Eh-Da

April
- Baulandpolitische Grundsätze
- Baumschutz und -förderung

Mai
- Nachhaltiges Bauen

Juli
- Energiemanagement
- Energieleitplan

September
- Faire Beschaffung

Ausschau 2021

Jahresthema „nachhaltige Mobilität“

Klimaoffensive / „Maßnahmen zum Klimaschutz“

Titel der Maß-nahme	Kurzbeschreibung	Verantwort-lichkeit, (Beteiligung)	Priorität	Umsetzungs-zeitraum	Anmerkungen der Gemeindeverwaltung (Stand: 15.04.2019)
Ziel C.1: Strategisches Flächenmanagement: Maßvolle und bedarfsgerechte Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbeflächen unter prioritärer Berücksichtigung vorhandener Innenentwicklungspotenziale.					

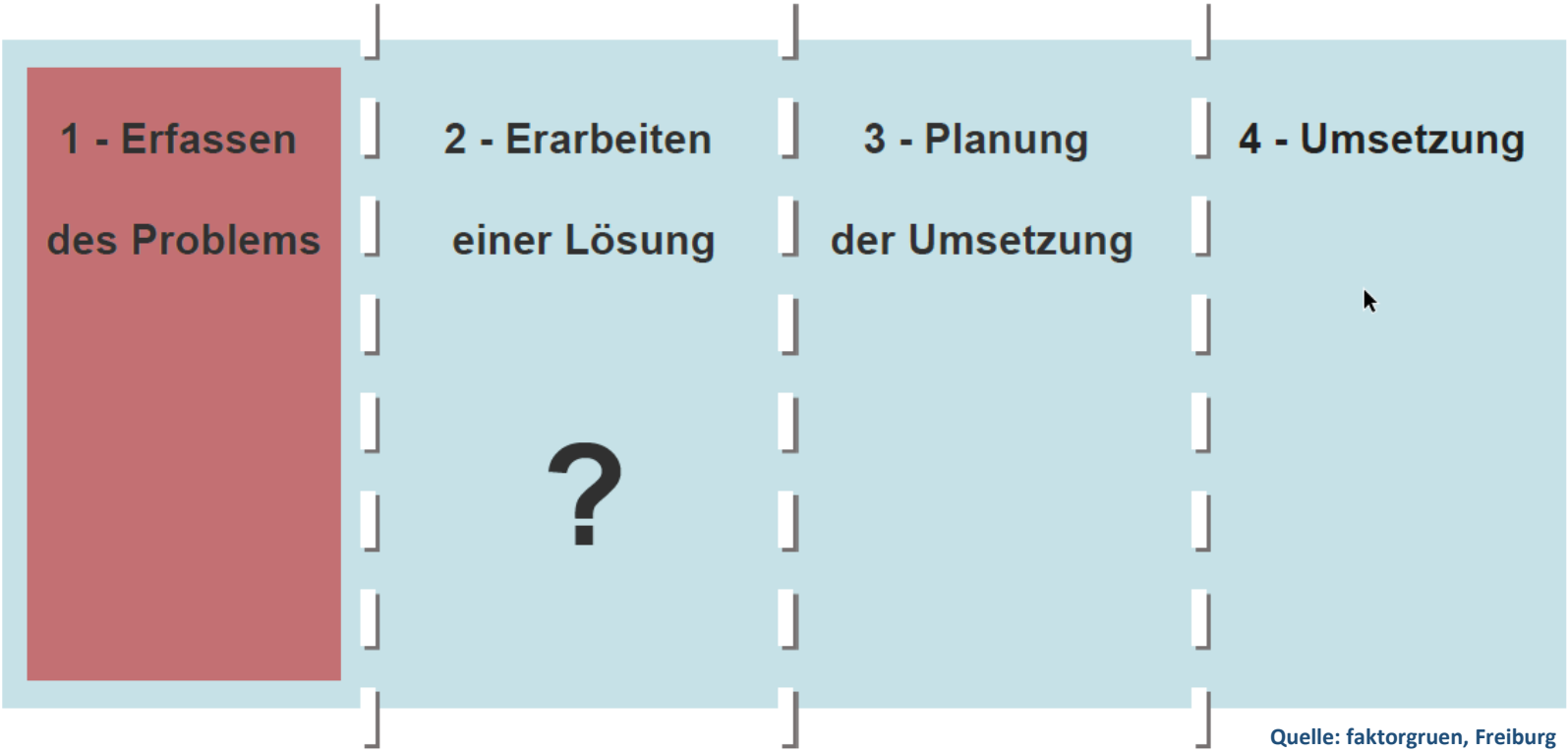
Titel der Maß-nahme	Kurzbeschreibung	Verantwort-lichkeit, (Beteiligung)	Priorität	Umsetzungs-zeitraum	Anmerkungen der Gemeindeverwaltung (Stand: 15.04.2019)
Ziel C.2: Erhalt und Schaffung von attraktivem und bezahlbarem Wohnraum für alle Alters- und Einkommensklassen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Bebauungsformen sowie alternativer Finanzierungs- und Wohnkonzepte.					

Titel der Maß-nahme	Kurzbeschreibung	Verantwort-lichkeit, (Beteiligung)	Priorität	Umsetzungs-zeitraum	Anmerkungen der Gemeindeverwaltung (Stand: 15.04.2019)
Ziel E.4: Optische Aufwertung/Gestaltung der Ortsteile zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität.					

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung
Ziel H.1: Pfinztal ist bis 2035 klimaneutral. D.h. es wird eine Balance zwischen schädlichen Emissionen und entsprechenden Ausgleichsmaßnahmen geschaffen, wenn CO2 und Treibhausgase nicht komplett zu vermeiden sind.	

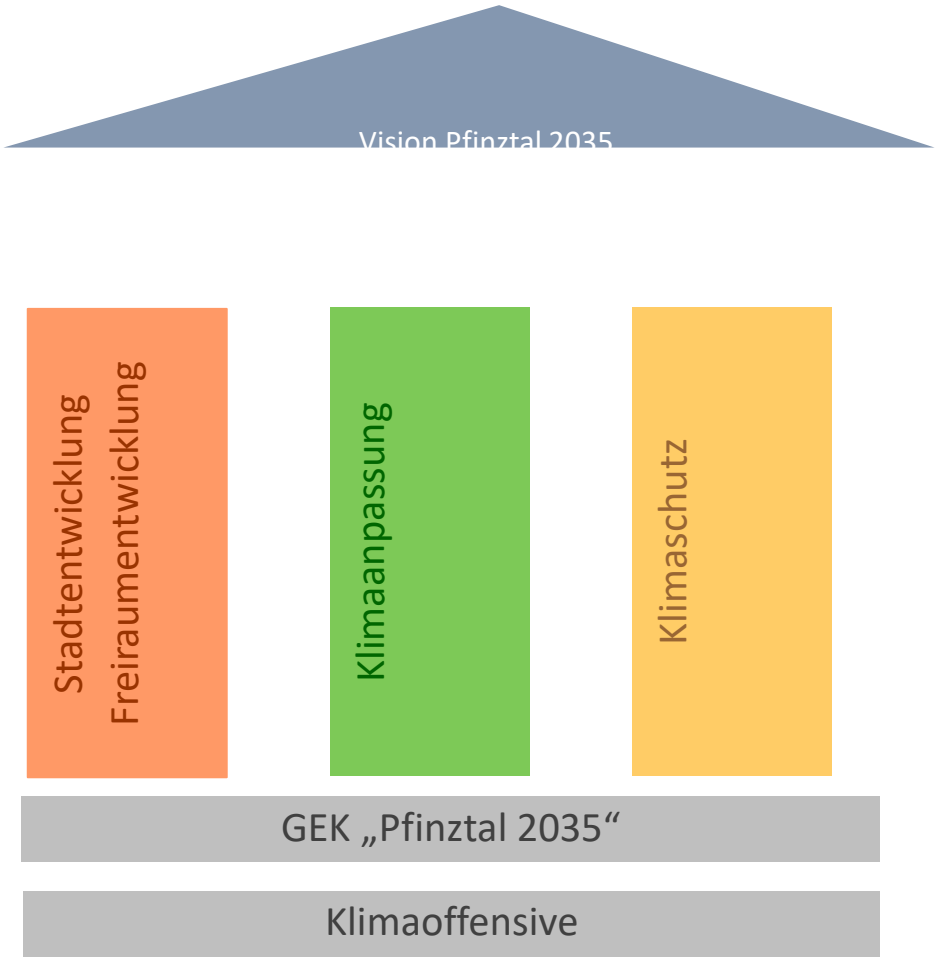
Titel der Maß-nahme	Kurzbeschreibung	Verantwort-lichkeit, (Beteiligung)	Priorität	Umsetzungs-zeitraum	Anmerkungen der Gemeindeverwaltung (Stand: 15.04.2019)
Ziel F.2: Aktive Einbeziehung der Bürgerschaft in kommunale Planungs- und Entwicklungsprozesse durch motivierende, ehrliche Beteiligungsformate.					

Klimaoffensive / Gesamtstrategie



Entwicklung einer sinnvollen und auf Pfinztal zugeschnittenen Gesamtstrategie

Klimaoffensive / Gesamtstrategie



Klimaoffensive / Stadtentwicklung

Baustein	Status	Weiteres Vorgehen	Zuordnung
Alternativenprüfung	Zwischenergebnis (FNP-Flächen liegt vor)	Prüfung durch Verwaltung; nach Vorlage Endergebnis: Beratung/Beschlussfassung politische Gremien	Beschluss
Baulandpolitische Grundsätze	Auftaktveranstaltung hat stattgefunden; Definition Oberziele erfolgt	Erste Arbeitssitzung: November	Beschluss
Pfinztaler Flächenentwicklungsmodell	In Arbeit (Verwaltungsebene) / Angebot externe Begleitung wird derzeit erstellt (STEG)	Nach Vorlage Zwischenergebnis: Beratung und Beschlussfassung politische Gremien	Beschluss
Bebauungspläne / städtebauliche Verträge	Daueraufgabe	Neue BPläne: in Verbindung mit baulandpolitischen Grundsätzen Bestandsbebauungspläne: Überarbeitung wird geprüft	Laufende Verwaltung / Beschlüsse
Neuauflage von Pflanzlisten	In Auftrag gegeben	Nach Vorlage Ergebnis: Beratung und Beschlussfassung politische Gremien	Laufende Verwaltung
Nachhaltiges Bauen	In KliKo behandelt	Berücksichtigung im Rahmen künftiger Projekte (z. B. Kelterplatz)	Beschluss noch nicht erfolgt / anlassbezogen bzw. im Zusammenhang mit fairer und nachhaltiger Beschaffung
Verkehr und Mobilität	2021	Laufende Information, Beratung, Beschlussfassung politische Gremien	Beschluss / laufende Verwaltung

Klimaoffensive / Freiraumentwicklung

Baustein	Status	Weiteres Vorgehen	Zuordnung
Freiflächenentwicklungskonzept	In Auftrag gegeben	Nach Vorliegen Zwischenergebnis: Beratung und Beschlussfassung in politischen Gremien	Laufende Verwaltung
Spielplatzkonzeption	In Auftrag gegeben	s. o.	Laufende Verwaltung
Eh-Da-Flächen	Pausiert	s. o.	Beschluss (Haushaltsmittel)
Baumschutz und –förderung	Im Verfahren	Nach zweiter Veranstaltung und Auswertung der Ergebnisse: Beratung und Beschlussfassung politische Gremien	Beschluss
ökologisches Grünflächenmanagement	Noch offen / in Verbindung mit Eh-Da-Flächen und Baumschutz / -förderung		
Biotopentwicklungskonzept (Neuauflage / Fortschreibung)	In Auftrag gegeben	Nach Vorliegen Zwischenergebnis: Beratung und Beschlussfassung politische Gremien	Laufende Verwaltung

Klimaoffensive / Klimaanpassung und Klimaschutz

Baustein	Status	Weiteres Vorgehen	Zuordnung
Klimaanpassungskonzept	Förderantrag gestellt	Information politische Gremien nach Bewilligung / Ablehnung	Beschluss
EEA-Prozess	Förderung bewilligt; Erhebungen (Ist-Analyse) laufen an	Nach Vorliegen Zwischenergebnis: Beratung und Beschlussfassung politische Gremien	Beschluss
Energieleitplan	In KliKo behandelt	Nächster Schritt: Beratung und Beschlussfassung politische Gremien	Beschluss erforderlich
Energetisches Quartierskonzept	Prüfung auf Verwaltungsebene läuft	Noch unklar	Noch unklar
Klimaneutrale Verwaltung	Vorabstimmung läuft (UEA)	Noch unklar	Noch unklar
Dienstanweisung „Faire und nachhaltige Beschaffung“	In KliKo behandelt	Verwaltungsinterne Abwicklung (gemeinsam mit Landkreis)	Laufende Verwaltung
Teilnahme Zertifizierungsverfahren „Fairtrade Town“	In KliKo vorgestellt	Wird geprüft	Beschluss erforderlich

Klimaoffensive

- 2020: Grundlagenermittlung weitestgehend angestoßen bzw. erfolgt
- 2020 / 2021: Umsetzung vorbereiten (Verwaltung und Politik);
  auch: Kapazität (personell / finanziell)
- 2022: Umsetzung (Daueraufgabe)